

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 17. Dezember 1942

Nachlass Faulhaber 10021, S. 111

Stand: 07.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Donnerstag, 17.12.42. 7.30 in der unteren Kapelle Consecratio virginum [Lat. „Jungfrauenweihe“]. Gertrud (Marg. []) assistiert Mercator, danach zum Frühstück.

Schwester Arona - pro dentibus [Lat. „für die Zähne“].

Kuratus #####: Wie es jetzt geht. Er sieht krank aus und klagt auch, daß er nicht einen halben Tag frei habe, bleibt aber auf seinem Platz.

Baronin Sartor: War beim Elisabethengottesdienst, erhält Predigt davon. Ob nicht 27. Januar für den Paramenten verein? Am gleichen Tag Mutterhaus. Mater Olga immer noch krank. ...

Frau Thieme: Mutter in Mallersdorf schwer krank, ob hierher bringen? Nicht aus Gefühlsmomenten. Ich soll ein Wort sprechen, daß zur Mutter eine Pflegeschwester - ich kann das nicht. Vielleicht kommt die Schwester von Mallersdorf mit. Sie meine absolut, sie muß wieder gesund werden. Sie dann hier besuchen? Ja.